



Medienmitteilung

Zukunftsraum Aarau: erste Abstimmungen im Frühjahr 2020 vorgesehen

Region Aarau, 14. März 2019 – In den nächsten Wochen liegen die ersten Ergebnisse der Fusionsanalyse vor. Aufgrund der Fortschritte hat die Projektsteuerung den Zeitplan aktualisiert. Die nächsten Abstimmungen in den Gemeindeversammlungen und im Einwohnerrat sind im Frühjahr 2020 vorgesehen.

Die paritätisch zusammengesetzten Fachgruppen arbeiten zurzeit die sieben Schwerpunktthemen aus: 1. Organisation Ortsbürgergemeinde, 2. Wahlkreise und Stadtteilvertretungen, 3. Verwaltungsorganisation, 4. Leistungen und Finanzen, 5. Personalwesen, 6. Organisation Schulwesen und 7. Räumliche Entwicklung und wirtschaftliche Positionierung. Zwischenergebnisse werden nun laufend erarbeitet. Die Projektsteuerung unterbreitet sie anschliessend der Resonanzgruppe, der Feedbackgruppe sowie den Gemeinderäten und dem Stadtrat Aarau zur Diskussion. Die Resonanzgruppe besteht aus Einwohner/-innen und die Feedbackgruppe aus Mitarbeiter/-innen der fünf Gemeinden.

Aufgrund der Fortschritte hat die Projektsteuerung den Zeitplan aktualisiert und die Daten für die Abstimmungen vorgesehen.

Fusionsperimeter Densbüren – Aarau und Oberentfelden – Unterentfelden – Aarau

Die Stimmberechtigten in Densbüren, Oberentfelden, Unterentfelden und Aarau sollten sich vor den Gesamterneuerungswahlen im Jahr 2021 zu den Fusionen äussern können.

Die Ergebnisse der Fusionsanalyse zu den Perimetern Densbüren – Aarau und Oberentfelden – Unterentfelden – Aarau werden den Gemeindeversammlungen Densbüren, Oberentfelden und Unterentfelden sowie dem Einwohnerrat Aarau voraussichtlich im Mai - Juni 2020 unterbreitet. Sofern die Abstimmungen positiv verlaufen, werden die Fusionsverträge ausgearbeitet und diese den Legislativen im November 2020 wiederum zur Abstimmung unterbreitet. Die Stimmberechtigten dieser vier Gemeinden könnten in einer Volksabstimmung in der ersten Jahreshälfte 2021 über die Fusion in diesen Perimetern abstimmen.

Fusionsperimeter Suhr-Aarau

Die Fusionsanalyse Suhr - Aarau wird, wie vorgesehen, mehr Zeit in Anspruch nehmen. Der Gemeindeversammlung Suhr und dem Einwohnerrat Aarau werden im November 2020 die Ergebnisse der Fusionsanalyse unterbreitet. Bei Zustimmung kann der Fusionsvertrag ausgearbeitet werden. Dieser sollte der Gemeindeversammlung Suhr und dem Einwohnerrat Aarau nach den Gesamterneuerungswahlen im Mai - Juni 2022 vorliegen. Im Herbst 2022 würden die Volksabstimmungen in Suhr und Aarau stattfinden. Sofern die Abstimmungen in den weiteren Projekten positiv ausfallen, würden die Gemeinden Densbüren, Oberentfelden und Unterentfelden dem Abstimmungskreis Aarau angehören.



Das Inkrafttreten findet hingegen für alle Projekte zu einem gleichen Zeitpunkt statt. Vorgesehen ist dabei der 1. Januar 2026. Sollte sich die Stadt Aarau oder die Gemeinde Suhr 2020 nicht für die Ausarbeitung des Fusionsvertrages entscheiden, könnten die weiteren Zusammenschlüsse bereits auf den 1. Januar 2024 Inkraft treten.